

## Input 1: Teilkompetenzen 1 und 2

1. **Tempora unterscheiden**
2. **Formen richtig bilden**
3. zeitliche Strukturen mithilfe der Tempora erfassen
4. zeitliche Strukturen mithilfe der Tempora darstellen

### Teilkompetenz 1: Tempora unterscheiden

Ben **hielt** den Ring gegen das Licht und betrachtete den Stein genau. Das glitzernde Silber in dem gelben Stein erinnerte ihn an Lötstellen. Er **drehte** den funkelnden Ring in seiner Hand und probierte ihn anzustecken. Über seinen Mittelfinger passte er.

"**Sieht** stark aus, oder?", fragte Ben und **hatte** sich sogleich **entschieden**: "Den behalte ich. Die Elster **hat** ihn ja auch nur **geklaut**."

Frank lachte: "Gut!", sagte er. "Dann **werde** ich den Löffel **mitnehmen**. Soll die diebische Elster doch mal sehen, wie es ist, wenn man beklaut wird."<sup>1</sup>

#### AUFGABE 1:

Liste die fett gedruckten Verbformen auf.

Benenne das Tempus.

Ordne die Erklärungen richtig zu.  
Tatsache, Feststellung  
Mündliches Erzählen  
Plan, Zukünftiges  
Ereignis vor etwas Vergangenem  
Bericht, Erzählung von Vergangenem

Verbform	Tempus <sup>2</sup>	Erklärung <sup>3</sup>
<i>Beispiel:</i> hielt...	Präteritum	Erzählung von Vergangenem
<b>drehte</b>	Präteritum	Erzählung von Vergangenem
Sieht aus	Präsens	Feststellung
hatte (sich) entschieden	Plusquamperfekt	Vorvergangenheit
hat geklaut	Perfekt	Mündliches Erzählen
werde mitnehmen	Futur I	Plan

#### AUFGABE 2:

Die fünf wichtigen Tempusformen findest du in der ersten Spalte. Sie haben unterschiedliche Aufgaben. Ordne zu!

Fachbegriff	Aufgabe im Satz	Wähle aus und schreibe in Spalte 2.
Das Präsens	Bezeichnung von Gegenwärtigem	Vorvergangenheit Bezeichnung von Zukünftigem schriftliche Erzählzeit für Vergangenem mündliche Erzählzeit für Vergangenem Bezeichnung von Gegenwärtigem
Das Perfekt	mündliche Erzählzeit für Vergangenes	
Das Präteritum	schriftliche Erzählzeit für Vergangenes	
Das Plusquamperfekt	Vorvergangenheit	
Das Futur	Bezeichnung von Zukünftigem	

<sup>1</sup>Andreas Schlüter, Der Ring der Gedanken, München 2006, S. 11, punktuell bearbeitet

<sup>2</sup>Je nach Kenntnisstand aus der Grundschule mit lateinischen Begriffen; zu den nach Jahrgangsstufe 4 bekannten Begriffen vgl. [http://www.lehrplanplus.bayern.de/sixcms/media.php/71/9\\_Grundlegende%20Begriffe.pdf](http://www.lehrplanplus.bayern.de/sixcms/media.php/71/9_Grundlegende%20Begriffe.pdf), aufgerufen am 22.8.2017

<sup>3</sup>z.B. in Partnerarbeit in einem Murrelgespräch

**Teilkompetenz 2: Formen richtig bilden<sup>4</sup>**

**Die Tempora setzen sich aus unterschiedlichen Bausteinen zusammen. Immer benutzt man den Verbstamm; mit Endungen entstehen die Formen.**

**Infinitiv:** dreh-**en**

(Verbstamm + -**en**)

**Partizip II:** ge-dreh-**t**, ver-dreh-**t**, ge-brach-**t**

(Vorsilbe+Verbstamm+t)

**Personalformen:**

ich dreh-e

(Pronomen, Nomen+Stamm+Personalendung)

**Präsens:**

Er **dreht** am Ring, um ihn wieder abzuziehen.

(Stamm+Personalendung Präsens)

**Präteritum:**

Er **drehte** am Ring, ohne dass der sich bewegte.

Nichts **half**, der Ring saß fest.

(schwache Verben: Stamm+ -**t**- + Personalendung

starke Verben: Vokalwechsel im Wortstamm+Personalendung)

**Perfekt:**

Ich **habe** ewig an dem Ring **gedreht**, dann **ist** mir **Ben** zur Hilfe **gekommen**.

(**haben** oder **sein** im Präsens + Partizip II)

**Plusquamperfekt:**

Weil Ben zur Stelle **gewesen war** und mir **geholfen hatte**, versprach ich ihm ein Eis.

(**haben** oder **sein** im Präteritum + Partizip II)

**Futur I:**

Ich **werde** den Ring nächste Woche in die Schule **mitnehmen**.

(**werden**+Infinitiv)

**Übungen**

Konjugiere "helfen" und "drehen" im **Präsens**. Trenne dabei Stamm und Personalendung durch einen Bindestrich. Ergänze weitere fehlende Angaben in der Tabelle.

<b>Singular</b>	<i>helfen</i>	<b>Plural</b>	<i>helfen</i>
1. Person: ich	helf - e	1. Person: wir	helf-en
2. Person: du	hilf-st	2. Person: ihr	helf-t
3. Person: er, sie, es	hilf-t	3. Person: sie	helf-en
<b>Singular</b>	<i>drehen</i>	<b>Plural</b>	<i>drehen</i>
1. Person: ich	dreh-e	1. Person: wir	dreh-en

<sup>4</sup>Der Input ist hier verknüpft dargeboten; die Begriffe Infinitiv,Partizip und Personalform müssen evtl. ausführlicher und stärker induktiv eingeführt und über Visualisierungen gestützt werden.

2. Person: du	dreh-st	2. Person: ihr	dreh-t
3. Person: er, sie, es	dreh-t	3. Person: sie	dreh-en

**Präsens und Präteritum:** Setze die fehlenden Formen ein. Umkringle den Infinitiv der starken Verben.

Infinitiv	Präsens	Präteritum
<b>betrachten</b>	ich betrachte	ich betrachtete
<b>halten</b>	du hältst	du hieltest
<b>erinnern</b>	er/sie/es erinnert	er/sie/es erinnerte
<b>glitzern</b>	wir glitzern	wir glitzerten
<b>passen</b>	ihr passt	ihr passtet
<b>anstecken</b>	sie stecken an	sie steckten an

**Perfekt:** Ergänze **haben** oder **sein**. Unterstreiche das Partizip II und schreibe den Infinitiv in die Klammer dahinter.

Da wir den Ring gefunden (finden) **haben** (haben/sein), müssen wir ihn ausprobieren. Wenn er dann etwas bewirkt (**bewirken**) **hat** (haben/sein), wissen wir mehr. Sobald Ben und ich nach Hause gekommen (**kommen**) **sind** (haben/sein), müssen wir seine Herkunft erforschen. Ich wette, der Ring **hat** (haben/sein) viel erlebt (**erleben**).

Verknüpfe die Sätze. Wandle dabei das Präteritum ins **Plusquamperfekt** um, wo es nötig ist.

Einmal belauschte ich zwei Jungs auf dem Schulhof. Dann kam aber ein Lehrer.

Einmal **hatte ich zwei Jungs auf dem Schulhof belauscht**, als plötzlich **der Lehrer kam**.

Ich fand mehr über den Ring heraus. Mir wurde sehr unheimlich.

Nachdem ich **mehr über den Ring herausgefunden hatte**, wurde mir sehr unheimlich.

Ich bereute meinen Fund. Es gab unendlich viel Streit.

Ich **bereute** meinen Fund, nachdem es unendlich viel Streit **gegeben hatte**.

Markiere im folgenden Text **Futurformen** durch Unterstreichen, **Präsens mit Futurbedeutung** durch Umkringeln und das **Präsens zur Bezeichnung der Gegenwart** durch Unterschlängeln.

Ich bin jetzt noch Schüler, aber ich werde über diese verrückte Zeit mit dem Ring schreiben, wenn ich erwachsen bin. Meine Bücher werden die Menschen auf der ganzen Welt lesen. Jetzt sitze ich in dieser öden Schule, aber nach der Schule verlasse ich unsere Stadt. Ich werde Computerspezialist werden und den Leuten irgendwie von unseren Erfahrungen berichten.